

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1923-1924**

1.1.1924

# Badisches Landesstheater

Durchgehender Verkauf  
von 9-5 Uhr  
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 139

Postfachkonto 7744. **KARLSRUHE.**

Montag, den 24. Dezember 1923.

Anf. 11 Uhr. Kass.-Öffg. 1/2 11 Uhr. Ende geg. 1/2 12 Uhr.

## Spulezwirnen, das Sonntagskind

Märchenpiel in fünf Bildern von Trude Volkmann.

Musik von Artur Holde.

In Szene gesetzt von Robert Bärner.

Musikalische Leitung: Josef Schmid.

1. Bild: Vor Spulezwirnen's Häuschen. 2. Bild: Bei den Mondelchen. 3. Bild: Auf der Königswiese.

4. Bild: Spulezwirnen's Königspracht. 5. Bild: Spulezwirnen feiert Weihnachten.

Personen:

Spulezwirnen, ein Schneiderlein	Paul Müller
Der Schneemann	Hugo Höcker
Gretel	Hansi Roffé
Der Mondmann	u. v. d. Trench-Ulrici
Ein Kater	E. Schmelzer
Frau Holle	Marie Genter
Erstes	Selma Mangel
Zweites	Selma Morasch
Drittes	Eugenie Kiehl
Viertes	A. Kiehl
Fünftes	al. Knobloch
Traumelise	Bera Schuster
Der Oberhofzeremonienmeister	Artur Belti
Die Oberhofzeremonienmeisterin	M. Frauendorfer
Ein Mädchen	E. Schmelzer
Ein Burche	Maxim. Groß
Ein Kind	kl. Dennig
Stimme der Rose	E. Schanz
Stimme der Sonnenblume	A. Budzinski
Ein Schornsteinfeger	Wilhelm Nagel
Erster	Karl Arras
Zweiter	Franz Dose
Dritter	Alfred Wjsh

Tanzeinlage im 2. Akt: Traumwaizer, komponiert von Heinrich Levinger.

Tänze, eingeübt von Wini Laine, ausgeführt von derselben, Bera Schuster, dem Ballettpersonal und Kindern.

Pause nach dem 2. Bild. — Sperrf. I. Abt. A 2.—

Donnerstag, den 27. Dezember 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende u. 9 1/2 Uhr.

Abonn. E. 9. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 3901-5000.

## Der Marquis von Keith

Schauspiel in fünf Aufzügen von Frank Wedekind.

In Szene gesetzt von Felix Baumdach.

Personen:

Konsul Castmir, Großkaufmann	Fel. Baumdach
Hermann Castmir, sein Sohn	Max. Groß
Der Marquis von Keith	Stefan Dahlen
Ernst Scholz	Alfons Kloeble
Willy Griesinger	E. Murhammer
Anna, verwitwete Gräfin Werdenfels	Herm. Cleemann
Saroniess, Kunstmaler	Paul Müller
Jamrjak, Komponist	Alfred Schulz
Sommersberg, Literat	B. Gemmecke
Kaspe, Kriminalkommissar	Arthur Belti
Ostermeier, Bierbrauereibesitzer	Fritz Herz
Krenzl, Baumeister	u. v. d. Trench-Ulrici
Grandauer, Restaurateur	Herm. Benedict
Frau Ostermeier	Marie Frauendorfer
Frau Krenzl	Marie Genter
Freiscau von Rosenkron	geschiedene (Marta Roeller)
Freifrau von Lotleben	Frauen (Else Noorman)
Sasha	E. Beer-Galt
Simba	A. Budzinski
Ein Metzgerknecht	Herm. Brand
Ein Höckerweib	Marie Genter
Ein Pachträger	Herm. Benedict

Gr. Pause nach dem 3. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.

Freitag, den 28. Dezember 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.

Abonn. F 10. Th.-Ge. B.B.B. Nr. 5901-6100, 7101-7300.

## Die Bohème

Szenen aus Henry Rutgers „Vie de Bohème“ in

4 Bildern von G. Giacomo und L. Ulica.

Musik von Giacomo Puccini.

Musikalische Leitung: Fritz Cortolegis.

In Szene gesetzt von Carl Stang.

Personen:

Rudolf, Poet	Wilh. Rentwig
Schaunard, Musiker	Fritz Leichinger
Marcus, Maler	Rud. Beyrauch
Collin, Philosoph	Dr. S. Bucherpfennig
Bernard, der Hausherr	Rudolf Wahke
Mimi	Hete Stechert
Musetta	Senta Böblich
Parpignol	Eug. Kalnbach
Alcindor	Alfred Blah
Sergeant bei der Zollwache	Fritz Kilian
Ein Wächter	Karl Arras
Eine Näherin	Frieda Meyer
Ein Plauderhändler	Wilh. Burm

Gr. Pause nach dem 2. Bilde. — Sperrf. I. Abt. A 5.40.

Dienstag, den 25. Dezember 1923.

Anf. 5 Uhr. Kassensöffnung 1/2 5 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

Th.-Gem. B.B.B. III. Sondergruppe.

## Zum erstenmal: Palestrina

Musikalische Legende in 3 Akten von Hans Pfitzner.

Musikalische Leitung: Fritz Cortolegis.

In Szene gesetzt von Carl Stang.

Personen:

Papst Pius IV.	Dr. S. Bucherpfennig	
Giovanni Morone, Kardinallegat	Rud. Beyrauch	
Bernardo Roggerio, des Papstes	Wilh. Rentwig	
Kardinal Christoph Madruscht, Fürst-	bischof von Trient	Dr. S. Bucherpfennig
Carlo Borromeo, römischer Kardinal	Walter Barth	
Der Kardinal von Lothringen	Alfred Blah	
Abdiss, Patriarch von Asyrien	Albert Peters	
Anton Brus von Prag, Erzbischof	von Prag	Franz Meyer
Graf Luna, Orator des Königs von	Spanien	Fritz Leichinger
Der Bischof von Vudaja	Hans Bussard	
Theophilus, Bischof von Imola	Eug. Kalnbach	
Der Bischof von Tiesoa	W. H. Nagel	
Der Bischof von Feltre	Emil Stolz	
Bischof von Grosseto	B. Gröninger	
Moosmediano, Bischof von Cadix,	spanischer Bischof	Rudolf Reimers
Ein junger Doktor	Elif. Holzbaum	
Giovanni Pierluigi Palestrina, Kapell-	meister an der Kirche St. Maria	Rudolf Balve
Maggiore in Rom	Jahno, sein Sohn	Hete Stechert
Silla, sein Schüler	Willy Breig	
Giuseppe, der alte Diener Palestrinas	Josef Kouders	
Bischof Ercole Severolus, Zeremonien-	meister des Konzils von Trient	Rudolf Wahke
Raffarelli, Sekretär des Konzils	Alfred Blah	
Kapellsänger von St. Maria Mag-	giore in Rom	Fritz Leichinger
Die Erscheinung der Lukrezia, Pale-	strinas verstorbener Frau	Paula Weber
Die Erscheinungen verstorbener	Meister der Tonkunst	Wilh. Rentwig
Engelstimmen	Hans Bussard	
Kapellsänger der päpstlichen Kapelle,	Zwei päpstliche	Albert Peters
Kardinäle, Jesuitengenerale, Kardinäle,	Erzbischöfe,	Rud. Beyrauch
Äbte, Ordensgenerale, Gesandte, Prokuratoren geist-	licher und weltlicher Fürsten, Theologen, Doktoren	Fritz Leichinger
aller christlichen Nationen, Diener, Stadtsoldaten,	Straßenvolk, Engel.	Alfred Blah

Die Handlung spielt im November und Dezember 1563, dem Jahre der Beendigung des Tridentiner Konzils. Der erste und dritte Akt in Rom. Der zweite Akt in Trient. Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen etwa acht Tage, zwischen dem zweiten und dritten Akt etwa vierzehn Tage.

Dekorationen nach Entwürfen von E. Burkard.

Kostüme nach Entwürfen von R. Schellenberg.

Nach dem 1. Akt 30 Minuten Pause, nach dem 2. Akt 15 Minuten. — Sperrf. I. Abteilung A 8.—

Zur Beachtung: Unmittelbar vor Beginn der musikalischen Vorspiele zu jedem Akt werden die Türen geschlossen. Zutretenden bleibt der Zutritt bis zum Schluss des Aktes unbedingt verweigert.

Mittwoch, den 28. Dezember 1923.

Anfang 5 Uhr. Kassensöffnung 1/2 5 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Th.-Gem. B.B.B. Nr. 2901-3000 und 3101-3200.

## Palestrina

Musikalische Legende in 3 Akten von Hans Pfitzner.

Musikalische Leitung: Fritz Cortolegis.

In Szene gesetzt von Carl Stang.

Sperrf. I. Abteilung A 8.—

Montag, den 31. Dezember 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

## Der Bettelstudent

Operette in drei Akten von F. Zell und R. Gené.

Musik von Karl Wildcker.

Musikalische Leitung: Josef Schmid.

In Szene gesetzt von Hans Bussard.

Sperrf. I. Abteilung A 5.40.

Samstag, den 29. Dezember 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Abonn. D. 9. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 3401-3600.

## Herodes u. Mariamne

Eine Tragödie in fünf Akten von Friedrich Hebbel.

In Szene gesetzt von Felix Baumdach.

Personen:

König Herodes	Rob. Bärner	
Mariamne, seine Gemahlin	Mel. Ermarch	
Alexandra, ihre Mutter	M. Frauendorfer	
Salome, Schwester des Königs	Herm. Cleemann	
Soemus, Statthalter von Galiläa	u. v. d. Trench-Ulrici	
Joseph, Vizekönig in Abwesenheit	von Herodes	Alfons Kloeble
Sameas, ein Phariseer	Fritz Herz	
Titus, ein römischer Hauptmann	Stefan Dahlen	
Joab, ein Bote	Alfred Schulz	
Judas, ein jüdischer Hauptmann	B. Gemmecke	
Artagerges, Diener	Hans Müller	
Moses, Diener	Herm. Benedict	
Jehu,	Maxim. Groß	
Elia, ein Bürger	Alfred Schulz	
Serubabel,	Otto Rienschers	
Philo, sein Sohn,	Galiläer	Arthur Belti
Ein römischer Bote	Alfred Schulz	
Aaron, Richter	Hugo Höcker	
Drei Könige aus dem Morgen-	lande, von der christl. Kirche	Otto Rienschers
später die heiligen zubenannt	U. v. d. Trench-Ulrici	Arthur Belti

Gr. Pause nach dem 3. Akte. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.

Sonntag, den 30. Dezember 1923.

Anf. 2 1/2 Uhr. Kassensöffnung 2 Uhr. Ende geg. 5 Uhr.

## Spulezwirnen, das Sonntagskind

Märchenpiel in fünf Bildern von Trude Volkmann.

Musik von Artur Holde.

In Szene gesetzt von Rob. Bärner. — Musikal. Leitung: Josef Schmid. — Sperrf. I. Abt. A 2.—

Abends:

Anfang 6 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5201-5300, 7801-8000.

## Undine

Romantische Zauberoper in vier Akten nach Fouqués

Erzählung frei bearbeitet.

Text und Musik von Albert Lortzing.

Musikalische Leitung: Josef Schmid.

In Szene gesetzt von Hans Bussard.

Personen:

Berta, Tochter Herzogs Heinrichs	Trude Henschel	
Herr Hugo von Ringstetten	Wilh. Rentwig	
Kühnborn, ein mächtiger Wassergeist	Max Büttner	
Lobias, ein alter Fischer	Franz Meyer	
Marthe, sein Weib	M. Josef-Tomshik	
Undine, seine Pflögeochter	Hete Stechert	
Vater Helmann, Ordensgeistlicher aus	dem Kloster Maria Gruf	Dr. S. Bucherpfennig
Veit, Hugos Schildknappe	Albert Peters	
Hans, Bertaldas Kellermeister	Alfred Blah	
Der Kanzler	August Schmitt	

Tänze: Wini Laine.

Nach jed. Akte eine läng. Pause. Sperrf. I. Abt. A 7.20.

Vorstellung im Stadt. Konzerthaus.

Dienstag, 25. Dezember, Mittwoch, 26. Dezember und

Sonntag, 30. Dezember 1923, jeweils:

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

## Das stärkere Band

Komödie in drei Akten von Felix Salten.

In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Personen:

Der Herzog	u. v. d. Trench-Ulrici
Die Herzogin	M. Frauendorfer
Erzprinz Georg	Alfons Kloeble
Kammerherr von Wartenberg	Hugo Höcker
Hofdame Frau von Wartenberg	Else Noorman
Hedwig	E. Murhammer
Apotheker Strung	B. Gemmecke
Kreisarzt Dr. Schwimmer	Alfred Schulz
Sägemühlbesitzer Ulrich	Herm. Brand
Kabinettsdirektor von Benkenstein	Otto Rienschers
Kabinettsrat Dillweg	Herm. Benedict
Leibjäger Martin	Arthur Belti
Köchin Betti	Marie Genter
Kammerdiener	Alwin Ed
Kinderfräulein	E. Schmelzer
Ein Diener	L. Schneider

Pause nach dem zweiten Akt. — Parkett I. Abt. A 3.—

Dienstag, den 1. Januar 1924.

Anfang 6 Uhr. Abendkasse 1/2 6 Uhr. Ende geg. 9 1/2 Uhr.

## Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

In drei Aufzügen von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Wilhelm Schwenke.

In Szene gesetzt von Hans Bussard.

Sperrf. I. Abteilung A 7.20.

Vorausbestellungen u. Abonn. Zahlungen können durch Postcheckkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, od. Girokonto Nr. 345 der Stadt. Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.

## Weihnachtsbücher.

Ein gutes Buch, des Hauses Segen,  
Sein Wort verweht nicht wie der Wind,

Doch wenn es wird dein Herz bewegen,  
Dann liest's noch Kind und Kindeskind.

**Paul Jaeger, Gottesfragen.** 8°. (108 S.)

Brosch. 1.— Gebd. 1.50

Auf der Höhe der geistigen Kultur unserer Zeit stehend, zeigt uns der Verfasser in diesem Buche einen Durchblick durch das Dickicht von Zweifeln und Nöten.

**Paul Jaeger, Vorsehung.** Beiträge zur Schicksalsfrage. Titelbild von Hans Thoma.

8°. (VIII. 160 S.)

Brosch. 3.— Gebd. 5.—

In seiner bekannten impressionistischen, mit zahlreichen Beispielen illustrierenden Art geht der Verfasser den heute brennenden Fragen einer Vorsehung im Menschenleben nach, philosophisch tief grabend und doch jedermann verständlich, mit seiner reichen Beispielsanwendung aus dem Leben, den Sinn des Lebens tief deutend.

**Hermann Ziel, Von Himmel und Erde.** Bekenntnisse. 8°. (87 S.) Mit 10 Federzeichnungen von dem Verfasser selbst. Eleg. brosch. —.60

Die Gedichte offenbaren ein weit über das Alltägliche hinausragendes Talent: sie sind voll Gedankentiefe und seelischem Schwung, dabei von hohem sittlichem Wert. Wer sich in die seelenvollen Gedanken des Dichters hineinvertieft und die schöngeformten Verse liest, dem wird das Buch zur Erhebung und Erbauung dienen.

BADISCHE DRUCKEREI UND VERLAG J. BOLTZE G. M. B. H. KARLSRUHE.

Willst du Papiergeld in Gold verwandeln,

Mußt gute Bücher du erhandeln.

Die

### Buchhandlung „zur Hauptpost“

Karlsruhe

Ecke Kaiser- und Douglasstrasse

Fernsprecher 4821

hält für Weihnachtseinkäufe ihr reichhaltiges Lager in Werken auf allen Wissensgebieten bestens empfohlen.

### Badische Druckerei und Verlag J. Boltze

G. m. b. H.

Karlsruhe

Hirschstr. 9

Fernsprecher 400.

hält sich bestens empfohlen:

Aktien, Obligationen, Pfandbriefe, Schecks, Kataloge, Plakate,  
Prospekte, Diplome, Jubiläumsschriften usw.

Rotationsdruck für Massenauflagen von Prospekten, Flugblättern,  
Zeitschriften.

oooooooooooo

Die Abteilung: Buchverlag hält ein Verzeichnis der z. Zt. lieferbaren Bücher kostenfrei zu Diensten.

BADISCHE DRUCKEREI UND VERLAG J. BOLTZE G. M. B. H. KARLSRUHE.

Preiswerte vornehme  
Weihnachtsgeschenke!

### Originalradierungen badischer Künstler

aus dem Baden-Verlag, Karlsruhe, Hirschstr. 9.

Blätter von Barth, Bühler, Conz, Dörr, Egler, Grimm, Kupferschmid, Meyer, Pfefferle und Riedel in unnummerierten und Vorzugsdrucken in der Preislage von 3 bis 20 Goldmark.

### Badische Künstlermappen

in Karton mit Golddruck und einführendem Text.

Hans Bühler - Mappe mit 5 Radierungen 90 M

Kupferschmid- " " 4 " 66 M

Willi Egler- " " 3 " 35 M

Zu haben und einzusehen in den Kunsthandlungen, sowie in der Buchhandlung „zur Hauptpost“, Kaiserstraße (Ecke Douglasstraße) u. beim Verlag, Hirschstr. 9.

Badische Druckerei und Verlag J. Boltze G. m. b. H., Karlsruhe.

# Badisches Landesstheater

KARLSRUHE

Durchgehender Verkauf  
von 9—5 Uhr  
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159

Theatersparmarken zu 1 Mk. und 5 Mk. in sämtlichen Vorverkaufsstellen zu haben.

Theatersparmarken zu 1 Mk. und 5 Mk. in sämtlichen Vorverkaufsstellen zu haben.

Montag, den 31. Dezember 1923.  
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 7/8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Abonn. C 10. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5601—5900.

## Der Bettelstudent

Operette in drei Akten von F. Zell und R. Ge. 166.  
Musik von Karl Millöcker.  
Musikalische Leitung: Josef Schmid.  
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

### Personen:

Palmatica, Gräfin Nowalska	R. Rosel-Tomshik
Laura	Hete Stechert
Bronislawa } deren Töchter	Anna Rys
Oberst Ollendorf, Gouverneur v. Krakau	Alfred Blaz
von Wangenheim, Major	im sächsischen Heere
von Henrici, Rittmeister	Fritz Voichinger
von Rosow, Leutnant	Rudolf Wahke
von Schweinig, Leutnant	Franz Meyer
von Richtigshofen, Kornet	Senta Zoebisch
Bogumil Malachowski, Musikgraf von Krakau, Palmaticas Vetter	Rudolf Balve
Eva, dessen Gattin	H. v. Fabach
Jan Janicki	Stad. d. Jagellonisch. Univ. in Krakau
Symon Rymanowicz	Willy Rentwig
Der Bürgermeister von Krakau	Rud. Schreiber
Onuphrie, Palmaticas Leibeigener	Fritz Killan
Enterich, sächs. Invalide und Kerkermeister auf der Zitadelle in Krakau	Walter Barth
Piffke } Schließer	Eug. Kalnbach
Rej, ein Wirt	Josef Rauders
Wreclaw, ein Gefangener	Karl Arras
Ein Weib	Hugo Bauer
Pause nach jedem Akte. — Sperrf. I. Abt. A 5.40.	

Dienstag, den 1. Januar 1924.  
Anf. 2 1/2 Uhr. Kasseneröffnung 2 Uhr. Ende geg. 5 Uhr.

## Spulezwirnen, das Sonntagskind

Märchenspiel in fünf Bildern von Trude Volkner.  
Musik von Artur Holde.  
In Szene gesetzt von Robert Bürkner.  
Musikalische Leitung: Josef Schmid.  
Sperrf. I. Abteilung A 2.—

### Abends:

Anf. 8 Uhr. Abendkasse 7/8 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.  
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 4001—5200.

## Gastspiel von Nelly Merz

von der Staatsoper in München.

## Tannhäuser

### und der Sängerkrieg auf Wartburg

In drei Aufzügen von Richard Wagner.  
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.  
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

### Personen:

Hermann, Landgraf v. Thüringen	Dr. S. Bucherpfennig
Tannhäuser	Rudolf Balve
Wolfram von Eschinbach	Rud. Weyrauch
Walter von der Vogelweide	Albert Peters
Witrosif	und Alfred Blaz
Heinrich der Schreiber	Sänger Hans Buffard
Reinmar von Zweter	Franz Meyer
Elisabeth, Richt. des Landgrafen	***
Venus	H. Tracema-Brügelmann
Ein junger Hirt	Senta Zoebisch
	Gretel Goldau
	Senta Zoebisch
	Gretel Keller
	Hild. v. Fabach
	Wini Laine
	Hildegard v. Fabach
	Olga Mertens-Leger
*** Elisabeth: Nelly Merz a. G.	
Nach jed. Akte eine läng. Pause. Sperrf. I. Abt. A 7.20.	

Freitag, den 4. Januar 1924.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 7/8 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Abonn. G 9. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 1—300 u. 501—700.

## Der Troubadour

Oper in vier Akten. Musik von Verdi.  
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.  
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

### Personen:

Der Graf von Luna	Rud. Weyrauch
Leonore	Marie v. Ernst
Inez } Hofräulein	Germine Burk
Ronrico } Kriegshauptleute d. Grafen	Willy Rentwig
Ruiz } von Castellor	Eug. Kalnbach
Ferrando, Waffenträger des Grafen von Luna	Walter Barth
Azucena, eine Zigeunerin	Paula Weber
Ein alter Zigeuner	Emil Stolz
Ein Vot	Wilhelm Nagel
Pause nach dem 2. u. 3. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 5.40.	

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.

Vorausbestellungen u. Abonn.-Zahlungen können durch Postcheckkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, od. Girokonto Nr. 345 der Stadt. Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.

Mittwoch, den 2. Januar 1924.  
Abonn. B 9. Th.-G. B.B.B. Nr. 701—900 u. 6101—6400.  
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 7/8 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

## Der Widerspenstigen Zähmung

Lustspiel in fünf Akten und einem Vor- und Nachspiel von Shakespeare.  
Nach Daudiffins Uebersetzung.  
In Szene gesetzt von Felix Baumach.

### Personen des Vorspiels:

Ein Lord	Fel. Baumach
Christof Schlaw, e. betrunk. Kesselflicker	Fritz Herz
Birtin	Marie Center
Page	Maxim. Groß
Jäger	Herm. Benedict
Erster Diener	Alfred Schulz
Zweiter Diener	Ulmin Eck
Schauspieler	Stefan Dahlen
	Alfons Kloeble

### Personen des Lustspiels:

Baptiste Minola, ein reicher Edelmann in Padua	Ulrich v. d. Trend-Ulrich
Katharina } dessen Töchter	Martha Möller
Bianca	Hansi Rasse
Gremio	Hugo Höcker
Hortensio	Alfons Kloeble
Vincenzio, ein Edelmann in Pisa	Otto Kiencher
Lucentio, dessen Sohn	Stefan Dahlen
Tranio	Herm. Brand
Biondello } Lucentios Diener	Arthur Besti
Petruchio, ein Edelmann aus Verona	Rob. Bürkner
Grumio	Paul Müller
Curtis	Herm. Benedict
Nathanael } Petruchios Diener	Alfred Wzih
Niklas	Leop. Kleinbub
Eine Witwe	Else Noorman
Ein Rogifter	H. Gemmede
Ein Schneider	Eug. Kalnbach
Ein Puhmacher	Herm. Speck
Ein Bedienter Baptistas	Seintr. Kubne
Pause nach dem 3. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.	

Samstag, den 5. Januar 1924.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 7/8 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.  
Abonn. A 10. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 301—500 und I. Sondergruppe.

## Nebeneinander

Volkstück 1923 in fünf Akten von Georg Kaiser.  
In Szene gesetzt von Felix Baumach.

### Personen:

Pfandlocher	Ul. v. d. Trend-Ulrich
Tochter	Hansi Rasse
Luis	E. Muchhammer
Neumann	Alfons Kloeble
Schleuseninspektor	Rob. Bürkner
Seine Frau	Wei. Ermarth
Franz Krüger	Stefan Dahlen
Borsig	Paul Müller
Seine Schwester	Herm. Clement
Kracht	H. Gemmede
Elkasser	Fritz Herz
Polizeikommissar	Hugo Höcker
Pensionswirtin	Else Noorman
Eine Frau	Martha Möller
Alte Frau	M. Frauendorf
Erster Herr	Herm. Brand
Zweiter Herr	Arthur Besti
Dame	L. Budzinski
Japaner	Maxim. Groß
Direktor	Otto Kiencher
Portier	Herm. Benedict
Barberofrau	Marie Center
Bon	Maxim. Groß
Dienstmädchen	Wera Schuster
Polizeimann	August Schmitt
Polizeiordonanz	Alfred Schulz
Gerichtsbeamter	Herm. Benedict
Pastor	Otto Kiencher
Pause nach dem 3. Akt. — Sperrf. I. Abt. A 4.20.	

Sonntag, den 6. Januar 1924.

Anfang 2 1/2 Uhr. Kasseneröffnung 2 Uhr. Ende geg. 5 Uhr

## Spulezwirnen, das Sonntagskind

Märchenspiel in fünf Bildern von Trude Volkner.  
Musik von Artur Holde.  
In Szene gesetzt von Robert Bürkner. — Musikal. Leitung: Josef Schmid. — Sperrf. I. Abt. A 2.—

## Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Dienstag, 1. Januar und Sonntag, 6. Januar 1924.

Anf. 7 Uhr. Abendkasse 7/8 Uhr. Ende geg. 9 1/2 Uhr.

## Das stärkere Band

Komödie in drei Akten von Felix Salten.  
In Szene gesetzt von Fritz Herz.  
Parkett I. Abteilung A 3.—

Donnerstag, den 3. Januar 1924.  
Anf. 5 1/2 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr. Ende nach 10 Uhr.  
Abonn. E 10. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 1901—2200.

## Palestrina

Musikalische Legende in 3 Akten von Hans Pfitzner.  
Musikalische Leitung: Fritz Cortiolezzis.  
In Szene gesetzt von Carl Stang.

### Personen:

Papst Pius IV.	Dr. S. Bucherpfennig
Giovanni Morone	Kardinallegat (Rud. Weyrauch)
Bernardo Novagerio	des Papstes (Willy Breig)
Kardinal Christoph Radrusch	Fürstbischof von Trient
Carlo Borromeo	römischer Kardinal
Der Kardinal von Lothringen	Walter Barth
Abbas, Patriarch von Assrien	Albert Peters
Anton Brus von Mählg.	Erzbischof von Prag
Graf Luna, Orator des Königs von Spanien	Franz Meyer
Der Bischof von Budoja	Fritz Voichinger
Theophilus, Bischof von Imola	Hans Buffard
Der Bischof von Fiesoli	Eug. Kalnbach
Der Bischof von Feltre	Willy Nagel
Bischof von Grosseto	Emil Stolz
Voosmediano, Bischof von Cadix, spanischer Bischof	Rudolf Reimets
Ein junger Doktor	Elf. Holzbaum
Gioanni Pierluigi Palestrina, Kapellmeister an der Kirche St. Maria Maggiore in Rom	Rudolf Balve
Maggiore in Rom	Hete Stechert
Jahino, sein Sohn	Willy Breig
Silla, sein Schüler	Josef Rauders
Giuseppe, der alte Diener Palestrinas	Josef Rauders
Bischof Ercole Severolus, Zeremonienmeister des Konzils von Trient	Rudolf Wahke
Erster Bischof	August Schmitt
Zweiter Bischof	L. Wladzinski
Massarelli, Sekretär des Konzils	Josef Rauders
	Alfred Blaz
	Fritz Voichinger
	Albert Peters
	Eug. Kalnbach
	Rudolf Wahke

Kapellfänger von St. Maria Maggiore in Rom

Die Erscheinung der Lukregia, Palestrinas verstorbener Frau

Die Erscheinungen verstorbener Meister der Tonkunst

Engelstimmen

Paula Weber
Willy Rentwig
Hans Buffard
Albert Peters
Rud. Weyrauch
Fritz Voichinger
Alfred Blaz
Franz Meyer
Rudolf Wahke
Dr. S. Bucherpfennig
Marie v. Ernst
Anna Rys
H. v. Fabach

Die Handlung spielt im November und Dezember 1563, dem Jahre der Verendigung des Tridentiner Konzils. Der erste und dritte Akt in Rom. Der zweite Akt in Trient. Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen etwa acht Tage, zwischen dem zweiten und dritten Akt etwa vierzehn Tage. Dekorationen nach Entwürfen von E. Burkard. Kostüme nach Entwürfen von M. Schellenberg. Nach dem 1. Akt 30 Minuten Pause, nach dem 2. Akt 15 Minuten. — Sperrf. I. Abteilung A 5.40.

Zur Beachtung: Unmittelbar vor Beginn der musikalischen Vorspiele zu jedem Akt werden die Türen geschlossen. Zutrittskommenden bleibt der Zutritt bis zum Schluß des Aktes unbedingt veragt.

Sonntag, den 6. Januar 1924.

Anf. 8 Uhr. Abendkasse 7/8 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.  
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 2301—2400 und 7301—7400.

## CARMEN

Oper in 4 Akten von G. Meilhac und Halévy.  
Musik von Georges Bizet.  
Musikalische Leitung: Fritz Cortiolezzis.  
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

### Personen:

Carmen	Hete Stechert
Don José, Sergeant	Rudolf Balve
Escamillo, Stierkämpfer	Rud. Weyrauch
Micaela, ein Bauernmädchen	Willy Breig
Juniga, Leutnant	Alfred Blaz
Rorales, Sergeant	Fritz Voichinger
Davcairo } Schmuggler	Eug. Kalnbach
Remendado } Hans Buffard	Senta Zoebisch
Frasquita } Zigeunermädchen	H. von Fabach
Mercodes } Leop. Kleinbub	
Villas Pastia, Inhaber einer Schenke	
Die Tanzszenen im 2. und 4. Akt werden ausgeführt von Wini Laine und den Damen des Balletts.	
Nach jed. Aufzuge e. läng. Pause. Sperrf. I. Abt. A 7.20	

Bücher.

- Dr. H. Ammann, *Homerische Wortstellung u. Satzstruktur*. Erster allgemeiner Teil. 8°. (47 S.) Brosch. M. 2.50
- Dr. Georg von Below, *Deutsche Städtegründung im Mittelalter*. 8°. (59 S.) Brosch. M. 0.80
- Dr. Fried. Brie, *Ästhetische Weltanschauung in der Literatur des XIX. Jahrhunderts*. 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.50
- Dietlers Chronik des Klosters Schönensteinbach. (XXXVIII, 502 und 30 S. mit 3 Taf.) Lex 8°. Brosch. M. 15.—
- Dietlers Chronik von Gebweiler. (XXXII, 402 S. mit 2 Vollbildern und 1 Fksm.) Lex. 8°. Brosch. M. 12.—
- Dr. Heinrich Finka, *Universität und Stadt Freiburg in ihren wechselseitigen Beziehungen*. 8°. (32 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Alfred Götze, *Vom Deutschen Volkslied*. 8°. (122 S.) Brosch. M. 1.50
- D. Dr. Paul Jaeger, *Predigt aus dem akademischen Festgottesdienst zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens des Deutschen Reiches am 18. I. 1921*. Gr. 8°. (8 S.) M. 0.20
- D. Dr. Paul Jaeger, *Gottesfragen. Drei Volkshochschulvorträge*. 8°. (108 S.) Brosch. M. 1.20 Eleg. gebd. M. 1.80
- D. Dr. Paul Jaeger, *Vorsehung. Beiträge zur Schicksalsfrage*. Titelbild von Hans Thoma. 8° (VIII, 160 S.) Gebd. M. 5.—, Brosch. M. 3.—
- Dr. Ernst Kriek, *Erziehung und Entwicklung*. Vorspiele zur autonomen Pädagogik. Gr. 8°. (84 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. R. Krzymowski, *Die landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme Elsaß-Lothringens*, unter Mitwirkung von Dr. Hertzog. Mit 15 Abbildungen und 2 farb. Karten über die Verbreitung der landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme in Elsaß-Lothringen. (XII, 477 S.) Lex. 8°. Brosch. M. 6.80
- Dr. Gerhard Leibholz, *Fichte und der demokratische Gedanke. Ein Beitrag zur Staatslehre*. Gr. 8° (IV, 100 S.) Brosch. M. 2.—
- Dr. Otto Lenel, *Die Universität Straßburg 1621—1921*. Gedenkrede. 8°. (30 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Felix Rachfahl, *Don Carlos. Kritische Untersuchungen*. Gr. 8°. (IV, 168 S.) Brosch. M. 4.—
- Dr. Ernst Rumof, *Merkbüchlein für den Lungenkranken*. 16° (31 S.) Brosch. M. 0.20
- Erich Russell, *Wer und Was bin Ich? Eine neue deutsche Theologie, Weltanschauung, Gottesbegriff, Christentum, Volkstum in Philosophie, Glaube, Religion, Geschichte*. 8°. (VIII, 87 S.) Brosch. M. 1.—
- Schlumberger, *Caesar und Ariovist oder Versuch, den Ort zu bestimmen, wo Ariovist oder Caesar geschlagen wurde*. 8°. (129 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Franz Schnabel, *Vom Sinn des geschichtlichen Studiums in der Gegenwart*. Eine akademische Rede. Gr. 8° (22 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. Schwerin, *Claudius, Freih. v., Einführung in das Studium der germanischen Rechtsgeschichte*. Gr. 8°. (189 S. mit Fig.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Paul Sittler, *Arbeit und Rente. Kritische Betrachtungen über die Unterdrückung des Menschen in seiner Eigenschaft als Produktionsfaktor, besonders durch die Kapitalrente*. 8°. (IV, 48 S.) Brosch. M. 0.60
- Dr. Janus Sylvester, *Türmer und Stürmer des Geistes. Ein Beitrag zur Philosophie der Kultur*. Gr. 8° (VIII, 130 S.) Eleg. brosch. M. 3.—
- *Vom Wesen der Dinge. Ein Bekenntnis zum Geiste*. Gr. 8°. Ausg. A (Bibliothekausgabe). (XVI, 651 S.) Eleg. brosch. M. 7.—
- Ausg. B (Geschenkausgabe). Eleg. brosch. M. 10.—
- *Aristokratie und Sozialismus. Eine kulturphilosophische Studie*. 8°. (160 S.) 1922. Eleg. brosch. M. 2.—
- *Menschliches. Miniaturen aus der Natur*. Gr. 8° (VI, 275 S.) 1922. 2. u. 3. Aufl. Eleg. brosch. M. 3.—
- In Handon echt Batik vornehm gebd. M. 6.—
- Hans Thoma — siehe Paul Jaeger.
- Walter, *Die Grabschriften des Bezirks Oberelsaß von den ältesten Zeiten bis 1820*. (XV, 293 S. mit Abbildg.) Lex. 8°. Brosch. M. 9.—
- D. Dr. Albert Werminghoff, *Conrad Celtis und sein Buch über Nürnberg*. 8°. (V, 245 S. u. 1 Vollbild.) M. 2.—
- Anton Wirz, *Die Kriegsschädengesetze, Das Verdrängungsschädengesetz, das Kolonialschädengesetz und das Auslandsschädengesetz, erläutert*. Lfg. I. Gr. 8°. 1922. (S. 1—184.) M. 2.50
- Lfg. II. 1922. (S. 185—272.) M. 2.20
- Lfg. III. 1924. (S. 273—348.) M. 3.70
- Das ganze Werk zusammen bezogen. M. 8.—
- Hermann Ziel, *Von Himmel und Erde. Bekenntnisse*. 8°. (87 S.) Mit 10 Federzeichnungen von dem Verfasser selbst. 1922. Brosch. M. 0.60
- Dr. H. Ammann, *Kurzgefaßte lateinische Formenlehre für den Unterricht Erwachsener*. Gr. 22×29 cm. (8 S.) Brosch. M. 0.60
- A. Apy, *Petite grammaire française pratique*. Peu de règles, beaucoup d'exercices. 3 éd. (64 S.) Gebd. M. 0.80
- Dr. J. Bok u. Motz, *Kleine Wetterkunde für Schule und Haus*. (V, 55 S. mit Fig. und 1 Tafel.) Gr. 8°. Halblwbd. M. 2.50
- Dr. J. Bok u. Motz, *Tagebuch für Wetterbeobachter* nebst Formularen zur Eintragung der Monatskurven. (28 Seiten.) 19.5×26 cm. M. 0.50
- L. Buzon u. P. Olinger, *Das Linearzeichnen in den Volks- und Mittelschulen sowie Lehrerbildungsanstalten*. (III, 32 S. mit 19 Fig. und 33 (10 farb.) Taf.) Lex. 8°. Halblwbd. M. 12.—
- Briefe. Geschrieben von (Schülernamen). 1922. M. 0.10
- Die Erziehung. Herausgegeben vom Badischen Lehrerverein. Heft 1. Dr. Ernst Kriek, *Erziehung und Entwicklung. Vorspiele zur autonomen Pädagogik*. Gr. 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.—
- Heft 2. *Entwurf eines Landeslehrplanes für die Volksschulen Badens*. Herausgegeben vom Ausschuß für Erziehungswissenschaft des Badischen Lehrervereins. Gr. 8°. (IV 8, 7 S., 4. S.) Vgriffen.
- Heft 3. Philipp Hoerdt, *Geschichte und Geschichtsunterricht*. Gr. 8°. (IV, 88 S.) Vgriffen.
- Heft 4. *Entwurf eines Gesetzes für die badische Simultanschule*. Bearbeitet vom Vorstände des Badischen Lehrervereins mit einer Begründung von A. Kimmelman. Gr. 8°. 1922. Brosch. M. 1.20
- Heft 5. Eduard Gerweck, *Die Praxis der Arbeitsschule*. (In Vorbereitung.)
- A. Fury, *Sammlung von Übungsbeispielen aus dem Gebiete des gesamten Turnunterrichtes*. (IV, 125 S. m. 3 Taf.) 8°. Kart. M. 2.40
- Stephan Glöckler, *Deutsche Geschichten. Spiegelbilder deutscher Art für Schule und Haus erzählt*. 8°. (100 S.) 1922. Brosch. M. 0.50
- Jos. Mahrbach, *Methodik des Schreibunterrichts*. Gr. 8°. (86 S.) Halblwbd. M. 2.—
- Rechtsschreibbüchlein. Ein schneller Helfer für Schüler, Eltern und Lehrer. Zusammengestellt für badische Volks- und Fortbildungsschulen. Gr. 8°. (16 S.) 1922. 8 u. 9. Aufl. M. 0.15
- Franz Schäffner, *Stoffplan für die ländliche Knabenfortbildungsschule nach dem Fortbildungsschulgesetz v. 10. 7. 18*. Kanzlei-Form. (32 S.) Brosch. M. 1.80
- Schreibheft mit Anleitung zur Fertigung von Briefen und Geschäftsaufsätzen. 4°. (12 S., 16 Bl. Schreibpapier, 1 Sammeltasche.) M. 0.40
- M. Walter, *Der Unterricht in der Fortbildungsschule*. 8° (171 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. A. Weill, *Sammlung graph. Aufgaben. Mathematik und Physik*. 2. Aufl. (146 S. mit 6 Taf.) Brosch. M. 2.40

Die Preise sind Goldmark (= <sup>10</sup>/<sub>100</sub> Dollar).

Herr Rudolf Baber

Ich bin trotz höchster Forderung bereit erklärt, die Fortsetzung des  
Tannhäuser durchzuführen, lediglich um die Kaspellierung zu  
erhalten, die von unswärts am liebsten nicht zu befehlen war.

Um dem Nationaltheater Mannheim seiner dringenden  
Bitte entgegenzukommen die frühere Kaspellierung von „Walküre“ zu  
erweitern, wurde in letzter Stunde Frau Brügelmann beauftragt  
entfand. Dem Nationaltheater Mannheim wurde dafür  
Frau Minny Rucke. Leopold

als Verweis zur Verfügung gestellt.

Für den verstorbenen Herrn Peters singt Herr Kertrug  
den Platz von der Kaspellierung und in die Aufgaben des oben-  
erwähnten Hrn. von Fabek teilen sich die Herren

Hedwig Rabl und Friede Richter  
als Spazie bezw. Godesknechte.